Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung des Kultur-, Sport- und Umweltausschusses (Gemeinde Schülldorf) am Montag, 13. Mai 2024, im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:30 Uhr Ende: 21:30 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 7 davon anwesend: 7

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Ausschussvorsitzende

Jana Ploß

Ausschussmitglieder

Taner Dogan Kirsten Staben Hans-Heinrich Struck Karin-Anna Timm

stellv. bürgerliche Mitglieder

Uwe Dien für Frau Martens Colin Voltz für Frau Pahl

b) nicht stimmberechtigt:

Bürgermeisterin

Gudrun Höhling

Mitglieder der Verwaltung Protokollführung

Carsten Kruse

c) entschuldigt:

1. stellv. Ausschussvorsitzende

Maria-Andreea Martens

Ausschussmitglied

Liza Irene Helga Pahl

TAGESORDNUNG:

Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
- Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH
- 3. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.02.2024
- 4. Einwohnerfragestunde
- 5. Berichte aus den örtlichen Gruppierungen/Vereinen/Verbänden:
- 5.a. Freiwillige Feuerwehr Schülldorf
- 5.b. Jägerschaft
- 5.c. Tennisgruppe
- 5.d. Ev. KiTa Spatzennest
- 5.e. Kinder- und Jugendforum
- 6. Beratung und Beschlussfassung über die Neuaussaat der Blühwiese "Kiebitzberg"
- 7. Sachstandsbericht zur KiTa-Reform
- 8. Beratung und Beschlussfassung über die Verwaltung und die Bespielung des WhatsApp-Kanals
- 9. Erfahrungsbericht über die Herausgabe des Infoblattes und weiteres Vorgehen
- 10. Beratung und Beschlussfassung über das Anbringen von Plakaten in Ohe und Schülldorf
- 11. Bericht der Amtsverwaltung
- 12. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Nicht öffentlicher Teil

- 13. Bericht der Amtsverwaltung
- Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Öffentlicher Teil

- Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- 16. Schließung der Sitzung

KSUA3-4/2024

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Vorsitzende Jana Ploß eröffnet die Sitzung um 19:30 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Vorsitzende stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 29.04.2024 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Vorsitzende stellt weiterhin fest, dass der Kultur-, Sport- und Umweltausschuss aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 46 VIII GO SH

Beschluss:

Der KSU Ausschuss beschließt, die Tagesordnung um den neuen Tagesordnungspunkt 6 "Beratung und Beschlussfassung über die Neuausaat der Blühwiese "Kiebitzberg"" zu ergänzen und die Sitzung mit der vorstehenden geänderten Tagesordnung durchzuführen sowie die Tagesordnungspunkte 13 und 14 in nicht öffentlicher Sitzung zu behandeln, da gem. § 46 Abs. 8 GO SH berechtigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 3.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.02.2024

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung vom 14.02.2024 wurde der Gemeindevertretung am 27.03.2024 zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist (bis 13.04.2024) nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 4.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 5.a.: Freiwillige Feuerwehr Schülldorf

Vertreter von der Freiwilligen Feuerwehr sind nicht anwesend. Daher entfällt ein entsprechender Bericht.

TOP 5.b.: Jägerschaft

Vertreter von der Jägerschaft sind nicht anwesend. Daher entfällt ein entsprechender Bericht.

TOP 5.c.: Tennisgruppe

Herr Krummlinde berichtet von einer tollen Entwicklung der Mitgliederzahlen der Tennissparte. Der Tennisplatz erhält zeitnah Ende Mai 2024 eine neue Schließanlage. Die Finanzierung derselben durch die Gemeinde war in der vergangenen Legislaturperiode positiv befürwortet worden. Schlüssel zum Tennisplatz erhalten die Mitglieder sowie die Gemeindearbeiter einen Schlüssel für das Schlüsselbrett im Geräteschuppen. Derzeitig verzichtet die Bürgermeisterin auf einen Schlüssel.

TOP 5.d.: Ev. KiTa Spatzennest

Vertreter von der Ev. Kita Spatzennest sind nicht anwesend. Daher entfällt ein entsprechender Bericht.

TOP 5.e.: Kinder- und Jugendforum

Frau Höhling berichtet, dass die für kommunale Kinder- und Jugendbeteiligung zuständige Mitarbeiterin des Kreises zwei Angebote für den Ausbau und die Erweiterung der Jugendbeteiligung in Kommunen angeboten hat; an dem Treffen für Vertretungen Jugendlicher aus dem Kreisgebiet haben sich zwei Kids unseres Forums angemeldet; sie selbst wird sich für den Auftaktworkshop "Jugend macht Kommune" beteiligen.

Ferner hat ein Vertreter des Forums die Mitarbeiterin des Kreises zu einer Forumssitzung eingeladen.

Außerdem wurden Aktivitäten bis zum Jahresende zusammengetragen; U.a. wird eine Fahrradtour für Kinder und Jugendliche mit Schnitzeljagd und Picknick angeboten sowie viele weitere versch. Aktivitäten.

TOP 6.: Beratung und Beschlussfassung über die Neuaussaat der Blühwiese "Kiebitzberg"

Die Vorsitzende übergibt das Wort an Frau Bürgermeisterin Gudrun Höhling.

Frau Höhling führt aus, dass auf der Blühwiese aktuell nur wenige Wildblumen aus den Samen der Pflanzen des Vorjahres wieder gewachsen sind – entgegen der Annahme aus dem Frühjahr (siehe Protokoll der Sitzung vom 14.02.2024).

Nach Begutachtung des GaLa-Bauers ist für eine ertragsreiche Blühwiese eine Neuaussaat erforderlich. Zudem muss die Fläche vorher bearbeitet und ggf. bewässert werden.

Die Kosten für das Ausbringen einer Neuaussaat und aller erforderlichen Arbeiten belaufen sich auf ca. 2500 € bis 3500 €. Wenn sich keine Anlieger für ein eventuell notwendiges Bewässern der Neuaussaat finden, müsse diese Aufgabe auch mit vergeben werden.

Frau Höhling stellt die Frage an die Ausschussmitglieder, ob eine Neuaussaat erfolgen oder die Fläche sich selbst überlassen werden soll (ggf. nur mähen).

Die Frage wird kontrovers diskutiert. Nach eingehender Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen, der Gemeindevertretung zu empfehlen, die Blühwiese am Kiebitzberg neu auszusäen. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, entsprechende Angebote einzuholen und zur nächsten Gemeindevertretersitzung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis:

6 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, befangen

TOP 7.: Sachstandsbericht zur KiTa-Reform

Frau Ploß erläutert den aktuellen Stand zur Umsetzung der Kita Reform und berichtet vom Inhalt der Mail von Frau Stärke aus der Verwaltung vom 13.05.2024.

Der aktuelle Sachstand ist wie folgt:

Aktuell wird sich sehr intensiv mit der Kita-Reform und der Entwicklung im sogenannten Zielsystem beschäftigt. Das Kita-Gesetz befindet sich aufgrund des Evaluationsbericht aus Februar 2024 in der Prüfung und Überarbeitung. Dazu gab es in den letzten Wochen neun verschiedene Workshops zu inhaltlichen Themen wie z.B. Gebäude, Personal, Finanzierung etc.

Das Land hat sich zu einer möglichen weiteren Finanzierung positioniert. Es gilt aber zu beachten, dass noch keine endgültige Entscheidung und kein Gesetzentwurf vorliegt.

Es sieht jedoch so aus, dass das sogenannte Übergangsmodell das neue Zielmodell werden soll. Die Standortgemeinden bleiben Empfänger der Gruppenfördersätze und sichern somit die Finanzierung/den Defizitausgleich. Aktuell wird auf die rechtliche Grundlage gewartet. Sobald diese vorliegt werden dann zusammen mit dem Träger ggf. Änderungen an der Finanzierungsvereinbarung vorgenommen. Frau Dönges, Regionalleitung ZEKID, wird zeitnah auf die Gemeinden zukommen.

Es bleibt vorerst abzuwarten, die Träger können derzeit auch noch keine Haushalte aufstellen. Das geschieht schnellstmöglich sobald die ersten Entwürfe veröffentlich werden. Laut Betriebskostenabrechnung des Haushaltsjahres 2023 liegt ein Guthaben von ca. 16.000 EUR vor, die KiTa Spatzennest arbeitet somit noch nicht defizitär.

Sobald genauere Informationen vorliegen, soll Frau Sophia Fahrenkrug, Fachbereichsleitung Kindertagesstätten ZeKID, in eine der nächsten Sitzungen eingeladen werden.

TOP 8.: Beratung und Beschlussfassung über die Verwaltung und die Bespielung des WhatsApp-Kanals

Die Vorsitzende Frau Ploß erläutert den Sachverhalt.

Anfang des Jahres wurde ein WhatsApp-Kanal für die Gemeinde eingerichtet. Dieser soll schnell und gezielt zu verschiedenen Themen informieren.

Derzeit gibt es ca. knapp 150 Abonnenten, die Tendenz ist weiter steigend. Aktuell wird der Kanal von Jana Ploß verwaltet (Admin). Damit sich die Arbeit etwas verteilt – auch im Sinne eines personellen Ausfalls – besteht die Idee, weitere Admins hinzuzufügen.

Frau Ploß bittet die Ausschussmitglieder um ihr Meinungsbild.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen der Gemeindevertretung zu empfehlen, den WhatsApp-Kanal um einige wenige Admins zu erweitern.

Die Vorsitzende spricht die Verantwortlichen der Freiwilligen Feuerwehr, der Jägerschaft und der Tennisgruppe an, um eine Mitarbeit zu klären.

Am Ende des Jahres erfolgt in der Ausschusssitzung eine Auswertung.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, Gegenstimmen, Stimmenthaltungen, befangen

TOP 9.: Erfahrungsbericht über die Herausgabe des Infoblattes und weiteres Vorgehen

Gemäß Beschlussfassung der Sitzung vom 20.11.2023 bittet die Vorsitzende die Ausschussmitglieder um Ihre Meinung und das Fazit der bisherigen Ausgaben des Infoblattes (Gemeindebrief).

Es findet eine allgemeine Aussprache statt.

Es besteht Einvernehmen, dass die Attraktivität des Blattes künftig durch Farbdruck gesteigert werden soll.

Die Kostenfrage dafür soll bis zur nächsten Sitzung geklärt und ggf. bei der Haushaltsplanung 2025 berücksichtigt werden.

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über das Anbringen von Plakaten in Ohe und Schülldorf

Die Vorsitzende Frau Ploß erläutert den Sachverhalt anhand der Beschlussvorlage vom 29.04.2024.

Es ist die Frage zu klären, ob grundsätzlich eine Notwendigkeit für eine Satzung über das Anbringen und Aufstellen von Plakaten besteht.

Nach eingehender Beratung ergeht folgender

Beschluss:

Es wird beschlossen der Gemeindevertretung zu empfehlen, eine Satzung über das Anbringen von Plakaten in Ohe und Schülldorf zu erlassen.

<u>Abstimmungsergebnis:</u>

7 Ja-Stimmen, Gegenstimmen, Stimmenthaltungen, befangen

TOP 11.: Bericht der Amtsverwaltung

Es ergehen keine Wortmeldungen.

<u>TOP 12.:</u> Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden, Anfragen der Ausschussmitglieder

Die Vorsitzende berichtet von einer erfolgreichen Babybörse mit Spendeneinnahmen i.H.v. insgesamt 1.130,00 EUR für das diesjährige Sommerfest. Bei der Cafeteria, die von den Schülldorfer Löschkids betrieben wurde, wurde eine Spende von circa 330 EUR eingenommen. Die Spende soll für den geplanten Ausflug in die Tolkschau verwendet werden.

Am Sonntag, den 02.06.2024 findet der nächste Straßenflohmarkt statt; es liegen 60 Anmeldungen vor.

Die Vorsitzende Jana Ploß schließt den öffentlichen Teil und eröffnet um 21:28 Uhr den nicht öffentlichen Teil der Sitzung.

TOP 15.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Es wurden in nicht öffentlicher Sitzung keine Beschlüsse gefasst.

TOP 16.: Schließung der Sitzung

Die Vorsitzende Jana Ploß bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr.

gez. Ploß gez. Kruse

Jana Ploß Carsten Kruse (Die Vorsitzende) Osterrönfeld, 18.06.2024 (Protokollführung)